

Gericht lehnt Haftaufschub ab

Beresniki. Ein russisches Gericht hat am Mittwoch den Antrag einer inhaftierten Musikerin der Punkband Pussy Riot auf Haftaufschub abgelehnt. Maria Alechina wollte den Rest ihrer zweijährigen Haftstrafe verbüßen, wenn ihr derzeit fünfjähriger Sohn 14 Jahre alt ist. Im Moment brauche ihr Kind seine Mutter, argumentierte sie vor einem Gericht in Beresniki im Ural. Sollte sie längere Zeit von ihrem Sohn getrennt sein, würde ihm das irreparable psychische Schäden zufügen. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/195186.gericht-lehnt-haftaufschub-ab.html>